

Antwort

der Landesregierung
auf die Kleine Anfrage Nr. 2174
des Abgeordneten Christoph Schulze
der BVB / FREIE WÄHLER Gruppe
Drucksache 6/5259

Fluglärmbeschwerden

Namens der Landesregierung beantwortet die Ministerin für Infrastruktur und Landesplanung die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung des Fragestellers: Im Land Brandenburg gibt es für den Flughafen Schönefeld das Büro des Fluglärmschutzbeauftragten mit Sitz in Schönefeld. Beim Fluglärmschutzbeauftragten können Beschwerden abgegeben werden, wenn ein Fluglärmereignis stört oder vom üblichen Flugverfahren abgewichen wurde. Einige Bürger nutzen dieses Instrument der Beschwerde beim Fluglärmschutzbeauftragten und möchten wissen, welche Folgen Fluglärmbeschwerden haben.

Frage 1: Wie viele Fluglärmbeschwerden gab es in den Jahren von 2000 bis 2015 beim Fluglärmschutzbeauftragten mit Sitz in Schönefeld? Bitte in Tabellenform mit Angabe des Jahrs, Orts und Anzahl der Fluglärmbeschwerden je Ort antworten.

zu Frage 1: Den Berichten der jeweiligen Fluglärmschutzbeauftragten für den Verkehrsflughafen Berlin-Schönefeld in der Fluglärmkommission sind für die Jahre 2000 bis 2007 sowie 2010 die folgenden Angaben zur Anzahl der Fluglärmbeschwerden zu entnehmen. Für diese Jahre liegen Informationen zu der in der Frage erbetenen Aufschlüsselung der Fluglärmbeschwerden nicht vor.

2000: 101 Fluglärmbeschwerden

2001: 129 Fluglärmbeschwerden (im Zeitraum vom 01.10.2001 bis zum 01.11.2001, ein Bericht für das gesamte Jahr liegt nicht vor)

2002: 75 Fluglärmbeschwerden

2003: kein Bericht des Fluglärmschutzbeauftragten.

2004: 204 Fluglärmbeschwerden

2005: 141 Fluglärmbeschwerden

2006: 53 Fluglärmbeschwerden

2007: 59 Fluglärmbeschwerden

2010: 1.278 Fluglärmbeschwerden

Die aufgeschlüsselte Zahl der Fluglärmbeschwerden für die Jahre 2008 und 2009 sowie 2011 bis 2015 sind der Tabelle in der Anlage zu entnehmen.

Frage 2: Wie viele Fluglärmbeschwerden beim Fluglärmschutzbeauftragten mit Sitz in Schönefeld waren nach seiner Beurteilung in den Jahren von 2000 bis 2015 begründet? Bitte in Tabellenform antworten.

zu Frage 2: Laut Auskunft des Fluglärmschutzbeauftragten sind immer dann, wenn durch ein Flugereignis Fluglärm entsteht und sich Bürger darüber beschweren, die Beschwerden allein durch den entstandenen Fluglärm begründet. In wie vielen Fällen einer einzelnen Beschwerde kein Flugereignis zugeordnet werden konnte, wird nicht erfasst.

Frage 3: Welche Konsequenzen hat eine begründete Fluglärmbeschwerde beim Fluglärmschutzbeauftragten mit Sitz in Schönefeld für die Airlines?

zu Frage 3: Laut Auskunft des Fluglärmschutzbeauftragten werden Fluglärmbeschwerden, die Anhaltspunkte für eine Ordnungswidrigkeit liefern, zur Prüfung an das Bundesaufsichtsamt für Flugsicherung abgegeben. Hier wird dann über die Einleitung eines Ordnungswidrigkeitsverfahrens entschieden. Statistiken zu deren Ergebnisse liegen der Landesregierung nicht vor. Andere Auffälligkeiten, wie z. B. Häufungen bei Abweichungen innerhalb der zulässigen Toleranz von einem Flugverfahren in eine bestimmte Himmelsrichtung etc., werden vom Fluglärmschutzbeauftragten mit den jeweiligen Airlines vor Ort ausgewertet und mögliche Gegenmaßnahmen besprochen.

Frage 4: Müssen Airlines bei begründeten Fluglärmbeschwerden im Land Brandenburg Strafen bezahlen? Wenn ja, in welcher Höhe wurden Strafen für Airlines in den Jahren von 2000 bis 2015 verhängt? Bitte in Tabellenform antworten.

Frage 5: Wer ist der Empfänger der möglichen Strafen bei begründeten Fluglärmbeschwerden im Land Brandenburg?

Frage 6: Wofür werden die Gelder der Strafen bei begründeten Fluglärmbeschwerden im Land Brandenburg verwendet?

zu Fragen 4, 5 und 6: Siehe Antwort zu Frage 3. Sofern vom Bundesaufsichtsamt für Flugsicherung Ordnungsgelder festgelegt werden, fließen diese dem Bundeshaushalt zu.

Frage 7: Sind bestimmte Airlines häufiger als andere Airlines von begründeten Fluglärmbeschwerden im Land Brandenburg betroffen? Wenn ja, welche Airlines sind häufiger als andere Airlines von begründeten Fluglärmbeschwerden betroffen?

zu Frage 7: Laut Auskunft des Fluglärmschutzbeauftragten war in den Jahren 2011 - 2015 ein solcher Effekt nicht zu erkennen.

Anlage zur Kleinen Anfrage 2174

Ort	Anzahl 2008	Anzahl 2009	Anzahl 2011	Anzahl 2012	Anzahl 2013	Anzahl 2014	Anzahl 2015
Berlin-Altglienicke	0	0	2	1	0	0	2
Berlin-Bohnsdorf	9	641	14	10	2	5	8
Berlin-Charlottenburg	0	1	0	2	0	2	3
Berlin- W.hagen - R.dorf - H.winkel	0	4	908	805	534	525	140
Berlin-Friedenau	0	0	0	0	0	0	5
Berlin-Friedrichshagen	0	0	0	27	19	10	0
Berlin-Karlshorst	0	0	0	1	0	0	17
Berlin-Karolinenhof	3	8	0	0	1	0	27
Berlin-Treptow Köpenick	34	247	0	5	10	20	1
Berlin-Lankwitz	0	3	0	12	1	0	0
Berlin-Lichtenrade	0	0	56	27	10	8	4
Berlin-Lichterfelde	0	5	0	4	3	0	0
Berlin-Kaulsdorf /-Mahlsdorf	0	0	0	2	0	4	1
Berlin-Müggelheim	29	17	17	24	11	0	2
Berlin-Neukölln	0	0	0	1	1	1	2
Berlin-Rauchfangswerder	0	1	16	0	0	0	0
Berlin-Reinickendorf	0	0	0	0	3	10	0
Berlin-Rudow	0	1	0	2	8	2	0
Berlin-Schmöckwitz	1	0	0	3	0	0	3
Berlin-Wannsee	0	0	0	9	0	0	0
Berlin-Steglitz Zehlendorf	0	3	3	8	0	4	0
Berlin, andere Stadtteile	0	0	124	11	13	37	20
Zwischensumme Berlin gesamt	76	931	1140	954	616	628	235
Blankenfelde-Mahlow	278	21428	318	86	21	13	35
Dahlewitz	1	5	0	2	0	0	10
Eichwalde	41	75	0	2	4	6	30
Erkner	0	0	19	5	1	2	2
Glindow	0	0	13	0	0	0	0
Gosen-Neu Zittau	1	3	0	8	0	0	2
Großbeeren	2	3	3	33	3	4	1
Grünheide	0	0	129	70	1	6	1
Kleinmachnow	0	3	17	7	1	0	0
Königs Wusterhausen	0	125	0	3	1	0	1
Ludwigsfelde	1	19	1	1	0	0	10
Michendorf	0	0	7	2	2	0	0
Nuthetal	0	0	7	2	0	0	0
Potsdam	0	0	0	1	2	0	2
Rangsdorf	1	0	14	4	1	2	18
Schönefeld	3	20	16	10	3	0	4
Schöneiche	0	0	13	25	4	6	3
Schulzendorf	103	777	158	136	272	149	667
Schwielowsee	0	0	166	4	0	0	0
Stahnsdorf	2	0	31	7	3	2	1
Teltow	0	1	15	5	4	2	2
Trebbin	0	0	0	0	5	7	13
Werder (Havel)	0	0	24	2	1	1	0
Wildau	0	129	0	7	0	0	0
Woltersdorf	0	0	0	17	3	2	0
Zeuthen	15	149	26	4	2	2	0
Zossen	1	9	0	3	0	2	0
andere Orte Land Brandenburg	0	0	76	5	15	9	11
Zwischensumme Land Brandenburg	449	22746	1053	451	349	215	813
Gesamt	525	23677	2193	1405	965	843	1048